

Am Meer



Worum es geht

Seit 1944 lebte Erich Heckel in Hemmenhofen am Bodensee, 1949 wurde er zum Professor an die nach dem Zweiten Weltkrieg wieder eröffnete Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe berufen, an der er seine Lehrtätigkeit bis zum Jahr 1955 ausübte. Anschließend hielt er sich zwischen 1955 bis 1965 alljährlich im Sommer im Oberengadin, aber auch im Tessin und an den Mittelmeer- und Atlantikküsten auf. Dort wurde er zur vorliegenden Radierung inspiriert. Der Blick geht weit über das Watt aufs Meer hinaus, die Wolken greifen die Formationen des schlickigen Untergrunds auf. Einsam und klein erscheint ein Menschenpaar angesichts der überwältigenden Natur.

Titel	Am Meer
Inventarnummer	A 1977/DKM,Gr. 414
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Erich Heckel</u> (Künstler / Künstlerin): * 31. Juli 1883 Döbeln – † 27. Jan. 1970 Radolfzell
Datierung	1960
Technik	Radierung, Kaltnadelradierung
Material	Papier (rohweiß)
Maße	Höhe: 37,80cm(Blatt) / Breite: 48,20cm(Blatt) / Höhe: 24,70cm(Platte) / Breite: 33,00cm(Platte)
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2021
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1977 Land Baden-Württemberg

Literatur

Annemarie und Wolf-Dieter Dube: Erich Heckel. Das graphische Werk, New York 1965, Nr. 187 / Renate Ebner, Andreas Gabelmann: Erich Heckel. Werkverzeichnis der Druckgraphik Band II 1914-1968, München 2021, p. 333 , Nr. 1022 R

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite